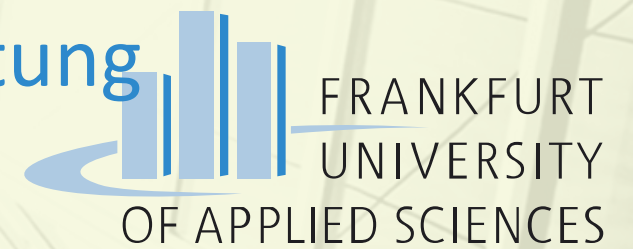


G Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Prof. Dr. Caspar Behme



Fachbereich 3 Wirtschaft und Recht

G Gesellschaft mit beschränkter Haftung

I. Grundlagen und Erscheinungsformen

1. Allgemeines

- **Rechtsformbezeichnung** irreführend:
 - Gesellschaft haftet unbeschränkt
 - Gesellschafter haften gar nicht für die Verbindlichkeiten der Gesellschaft, § 13 Abs. 2 GmbHG
- Haftungsbefreiung der Gesellschafter wird „erkauft“ durch die Aufbringung eines **Stammkapitals** (mindestens 25.000 EUR, § 5 Abs. 1 GmbHG)
- Gesetzliche Regelung in einem eigenen Gesetz, dem **GmbHG**
- GmbH kann zu jedem gesetzlich zulässigen Zweck gegründet werden: auch **nicht kaufmännische Zwecke**, z.B. als freiberufliche, vermögensverwaltende oder gemeinnützige GmbH

Gliederung

A Grundlagen

B GbR

C oHG

D KG

E Stille Gesellschaft

F Verein

G GmbH

I. Grundlagen und Erscheinungsformen

II. Gründung

III. Organisation

IV. Auflösung und Abwicklung

V. Unternehmergesellschaft

H AG

G Gesellschaft mit beschränkter Haftung

I. Grundlagen und Erscheinungsformen

2. Strukturmerkmale: GmbH ist

- **geschlossene Kapitalgesellschaft** (↔ Aktiengesellschaft [AG], die als Publikumskapitalgesellschaft konzipiert ist)
- **juristische Person** mit eigener Rechtspersönlichkeit, § 13 Abs. 1 GmbHG
→ bedarf der Eintragung im Handelsregister, § 11 Abs. 1 GmbHG
- **rechtsfähig**: sie kann im eigenen Namen Verträge abschließen, Eigentum und andere Rechte erwerben, vor Gericht klagen und verklagt werden, § 13 Abs. 1 GmbHG
- **Formkaufmann**
 - im Sinne der § 6 HGB, § 13 Abs. 3 GmbHG unabhängig vom jeweiligen Geschäftsgegenstand
 - Erfordernis des Rechtsformzusatzes

Gliederung

A Grundlagen

B GbR

C oHG

D KG

E Stille Gesellschaft

F Verein

G GmbH

I. Grundlagen und Erscheinungsformen

II. Gründung

III. Organisation

IV. Auflösung und Abwicklung

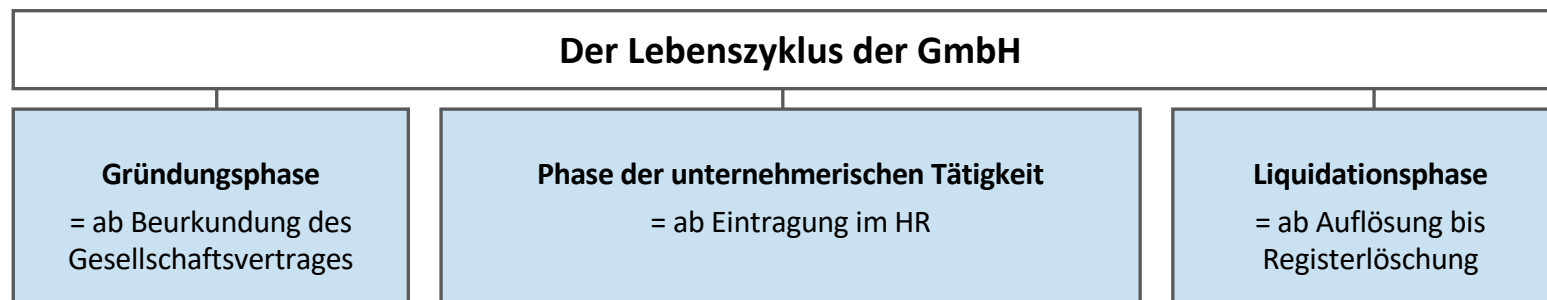
V. Unternehmergesellschaft

H AG

G Gesellschaft mit beschränkter Haftung

I. Grundlagen und Erscheinungsformen

3. Der Lebenszyklus der GmbH



Gliederung

A Grundlagen

B GbR

C oHG

D KG

E Stille Gesellschaft

F Verein

G GmbH

I. Grundlagen und Erscheinungsformen

II. Gründung

III. Organisation

IV. Auflösung und Abwicklung

V. Unternehmergeellschaft

H AG

G Gesellschaft mit beschränkter Haftung

I. Grundlagen und Erscheinungsformen

4. GmbH im System der Kapitalgesellschaften: Abgrenzung zur AG

- **Innenrecht der GmbH grundsätzlich dispositiv (Prinzip der Satzungsautonomie)**
↔ **AG:** Innenrecht grundsätzlich **zwingend (Prinzip der Satzungsstrenge, § 23 Abs. 5 AktG)**
- **erschwerter Fungibilität** der GmbH-Geschäftsanteile durch **Beurkundungserfordernis**, § 15 Abs. 3, Abs. 4 GmbHG → erhöhte Transaktionskosten
↔ **AG: Fungibilität der Anteile**, Übereignung der Aktie wie bewegliche Sache ohne Formerfordernis → geringe Transaktionskosten
- **GmbH nicht börsenfähig**; Anteile können **nicht verbrieft** werden
↔ **AG:** ist börsenfähig; Verbriefung der Anteile
- **Kapitalbindung:** bei der GmbH schwächer ausgestaltet als bei der AG

Gliederung

A Grundlagen

B GbR

C oHG

D KG

E Stille Gesellschaft

F Verein

G GmbH

I. Grundlagen und Erscheinungsformen

II. Gründung

III. Organisation

IV. Auflösung und Abwicklung

V. Unternehmergeellschaft

H AG

G Gesellschaft mit beschränkter Haftung

I. Grundlagen und Erscheinungsformen

5. Funktion und praktische Bedeutung

- GmbH ist konzipiert als „kleine Schwester der AG“
 - GmbH richtet sich an einen **kleineren und geschlossenen Gesellschafterkreis**
↔ AG ist als **Publikumsgesellschaft** für einen **großen Gesellschafterkreis** konzipiert
 - In der Praxis weniger Konkurrenz zwischen GmbH und AG als zwischen GmbH und GmbH & Co. KG (steuerliche Faktoren entscheidend für Rechtsformwahl)
- GmbH eignet sich für einen **kleinen Kreis von Gesellschaftern**, der die **innere Ordnung für seine persönlichen Bedürfnisse gestalten will** und bei dem **kein häufiger Wechsel von Gesellschaftern** zu erwarten ist
- **Hohe rechtstatsächliche Relevanz und Verbreitung** wegen Haftungsbeschränkung und geringen Gründungskosten (insb. als UG [haftungsbeschränkt])

Gliederung

A Grundlagen

B GbR

C oHG

D KG

E Stille Gesellschaft

F Verein

G GmbH

I. Grundlagen und Erscheinungsformen

II. Gründung

III. Organisation

IV. Auflösung und Abwicklung

V. Unternehmergesellschaft

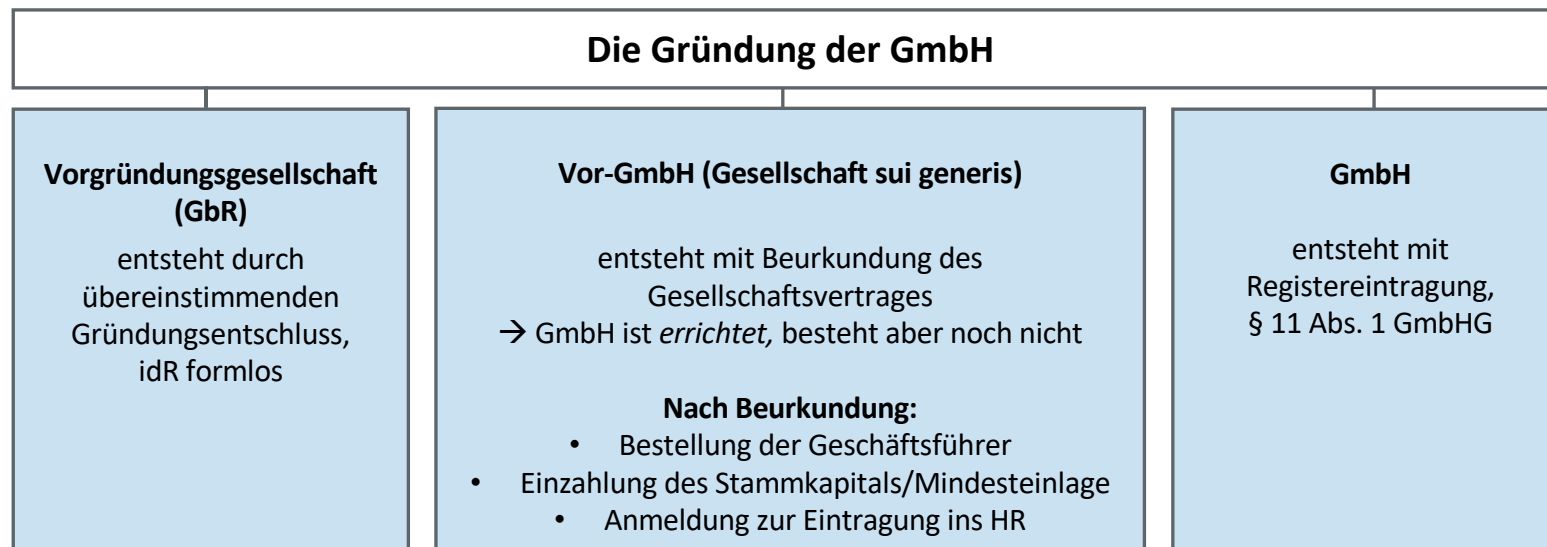
H AG

G Gesellschaft mit beschränkter Haftung

II. Die Gründung der GmbH

➤ GmbH entsteht durch **Gründung** oder **Umwandlung**

1. Chronologie der GmbH-Gründung



Gliederung

A Grundlagen

B GbR

C oHG

D KG

E Stille Gesellschaft

F Verein

G GmbH

I. Grundlagen und
Erscheinungsformen

II. Gründung

III. Organisation

IV. Auflösung und
Abwicklung

V. Unternehmergeellschaft

H AG

G Gesellschaft mit beschränkter Haftung

II. Die Gründung der GmbH

2. Der Gesellschaftsvertrag

a. Mindestinhalt, § 3 GmbHG

- **Firma** (einschl. Rechtsformzusatz, § 4 GmbHG) und **Sitz** der Gesellschaft
- **Gegenstand des Unternehmens**
- Betrag des **Stammkapitals**
 - Summe der von den Gesellschaftern zu erbringenden Stammeinlagen
 - **Garantiefunktion:** Schutz vor Ausschüttungen an die Gesellschafter
- **Zahl** und **Nennbeträge** der **Geschäftsanteile**, die jeder Gesellschafter gegen Einlage auf das Stammkapital (Stammeinlage) übernimmt

Gliederung

A Grundlagen

B GbR

C oHG

D KG

E Stille Gesellschaft

F Verein

G GmbH

I. Grundlagen und
Erscheinungsformen

II. Gründung

III. Organisation

IV. Auflösung und
Abwicklung

V. Unternehmergesellschaft

H AG

G Gesellschaft mit beschränkter Haftung

II. Die Gründung der GmbH

2. Der Gesellschaftsvertrag

b. Fakultativer Inhalt

- **Grundsatz: Prinzip der Satzungsautonomie**
 - Gesellschafter können grundsätzlich von Vorgaben des Gesetzes abweichen und Regelungen treffen, die ihren Zielen und Bedürfnissen besser Rechnung tragen
 - ↔ **AG: Prinzip der Satzungsstrenge**, § 23 Abs. 5 AktG
- **Ausnahme: Regelungen zum Schutze Dritter oder von Minderheiten**
 - keine Abweichung möglich
 - **Beispiele:** Kapitalerhaltungsvorschriften, Auskunftsrecht des Gesellschafters gem. § 51a GmbHG

Gliederung

A Grundlagen

B GbR

C oHG

D KG

E Stille Gesellschaft

F Verein

G GmbH

I. Grundlagen und
Erscheinungsformen

II. Gründung

III. Organisation

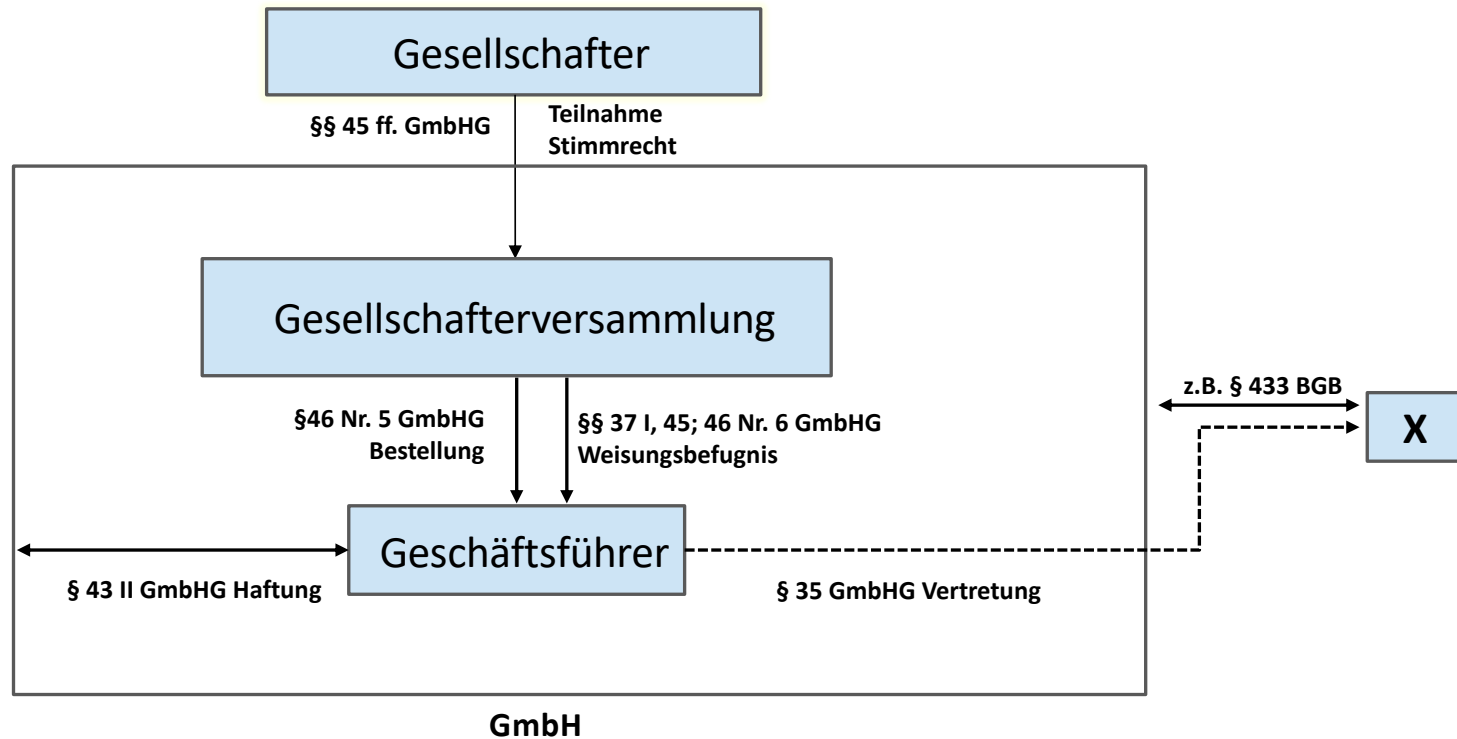
IV. Auflösung und
Abwicklung

V. Unternehmersgesellschaft

H AG

G Gesellschaft mit beschränkter Haftung

III. Die Organisation der GmbH



Gliederung

- A Grundlagen
- B GbR
- C oHG
- D KG
- E Stille Gesellschaft
- F Verein
- G GmbH**
 - I. Grundlagen und Erscheinungsformen
 - II. Gründung
 - III. Organisation**
 - IV. Auflösung und Abwicklung
 - V. Unternehmergeellschaft
- H AG

G Gesellschaft mit beschränkter Haftung

III. Die Organisation der GmbH

1. Die Rechtsstellung der Gesellschafter: „Eigentümer“ der Gesellschaft

a. Rechte der Gesellschafter

- **Mitverwaltungsrechte**

- Teilnahme an Gesellschafterversammlung und Stimmrecht (§ 45 ff. GmbHG)
- Auskunfts- und Einsichtsrecht (§ 51a GmbHG)
- Anfechtungsrecht in Bezug auf Gesellschafterbeschlüsse

- **Vermögensrechte**

- Teilhabe am **Gewinn** = Jahresüberschuss (§ 29 GmbHG); Voraussetzungen eines **Auszahlungsanspruchs**:
 - Aufstellung Jahresabschluss durch Geschäftsführer (§ 42a GmbHG)
 - Feststellung Jahresabschluss durch Gesellschafterversammlung (§ 46 Nr. 1 GmbHG)
 - Ergebnisverwendungsbeschluss der Gesellschafterversammlung (§ 46 Nr. 1 GmbHG)
- Teilhabe am **Liquidationserlös** (§ 72 GmbHG)

Gliederung

A Grundlagen

B GbR

C oHG

D KG

E Stille Gesellschaft

F Verein

G GmbH

I. Grundlagen und
Erscheinungsformen

II. Gründung

III. Organisation

IV. Auflösung und
Abwicklung

V. Unternehmergeellschaft

H AG

G Gesellschaft mit beschränkter Haftung

III. Die Organisation der GmbH

1. Die Rechtsstellung der Gesellschafter

a. Rechte der Gesellschafter

iii. Gleichbehandlungsgrundsatz

- Gesellschafter sind unter gleichen Bedingungen gleich zu behandeln
- **Ausnahme: abweichende Regelung** im Gesellschaftsvertrag = **Sonderrechte**
 - **Bsp.:** Vetorecht oder Recht, GF der GmbH zu sein; insb. **Familiengesellschaften**

iv. Austritt eines Gesellschafters aus wichtigem Grund

- Voraussetzung: Gesellschafter ist weiterer Verbleib in Gesellschaft unzumutbar
- Erklärung durch Gesellschafter erforderlich
- Vollzug erforderlich: Einziehung oder Abtretung

Gliederung

A Grundlagen

B GbR

C oHG

D KG

E Stille Gesellschaft

F Verein

G GmbH

I. Grundlagen und
Erscheinungsformen

II. Gründung

III. Organisation

IV. Auflösung und
Abwicklung

V. Unternehmergeellschaft

H AG

G Gesellschaft mit beschränkter Haftung

III. Die Organisation der GmbH

1. Die Rechtsstellung der Gesellschafter

b. Pflichten der Gesellschafter

- **Hauptpflicht:** Pflicht zur Erbringung der versprochenen **Stammeinlage** (§ 14 S. 1 GmbHG)
- **vertragliche Nebenpflichten** (§ 3 Abs. 2 GmbHG) (↔ AG)
→ Geld- und Sachleistungen ebenso wie Handlungen (Dienstleistungen und Unterlassungen), insb. **Aufgeld** (Agio)
- **Nachschusspflicht:** nur, wenn vorab vertraglich vereinbart (§ 26 GmbHG)
- **Insolvenzantragspflicht bei führungsloser GmbH:** wenn GmbH zahlungsunfähig oder überschuldet ist (§ 15a Abs. 3 InsO)
- **Treuepflichten**, insb. **Verbot**, die Gesellschaft und die Mitgesellschafter zu **schädigen**
→ bei personalistischer GmbH stärker ausgeprägt als bei AG

Gliederung

A Grundlagen

B GbR

C oHG

D KG

E Stille Gesellschaft

F Verein

G GmbH

I. Grundlagen und
Erscheinungsformen

II. Gründung

III. Organisation

IV. Auflösung und
Abwicklung

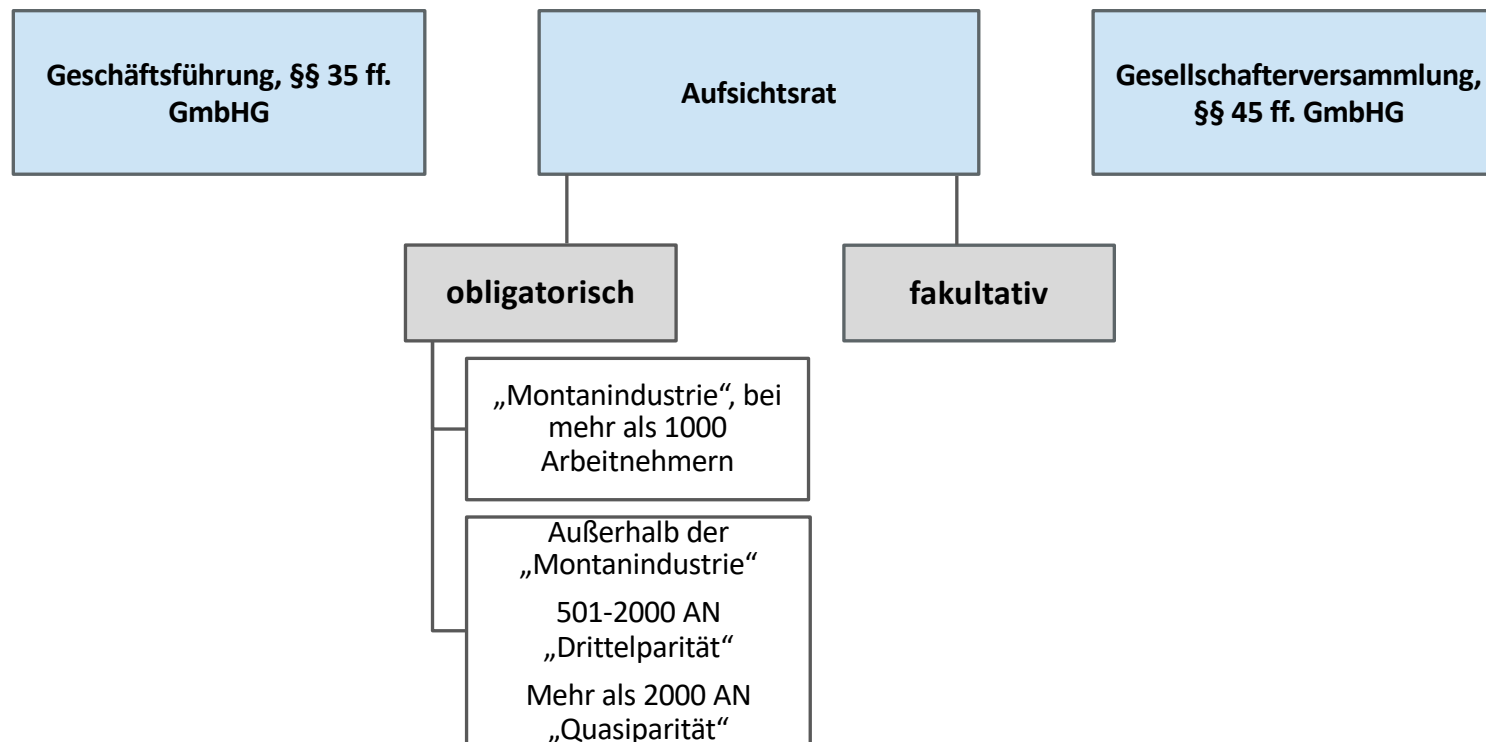
V. Unternehmergeellschaft

H AG

G Gesellschaft mit beschränkter Haftung

III. Die Organisation der GmbH

2. Die Organe der GmbH: Überblick



Gliederung

A Grundlagen

B GbR

C oHG

D KG

E Stille Gesellschaft

F Verein

G GmbH

I. Grundlagen und Erscheinungsformen

II. Gründung

III. Organisation

IV. Auflösung und Abwicklung

V. Unternehmergeellschaft

H AG

G Gesellschaft mit beschränkter Haftung

III. Die Organisation der GmbH

2. Die Organe der GmbH

a. Gesellschafterversammlung: Willensbildung der Gesellschafter

- **Zwingende Kompetenzen: Grundlagenentscheidungen**
 - Einforderung von Nachschüssen (§ 26 Abs. 1 GmbHG)
 - Änderungen des Gesellschaftsvertrags (§ 53 Abs. 1 GmbHG)
 - Auflösung der Gesellschaft (§ 60 Abs. 1 Nr. 2 GmbHG)
 - Umwandlungen nach dem UmwG
- **Sonstige / fakultative Kompetenzen: Gesellschaftsvertrag**

Gliederung

A Grundlagen

B GbR

C oHG

D KG

E Stille Gesellschaft

F Verein

G GmbH

I. Grundlagen und
Erscheinungsformen

II. Gründung

III. Organisation

IV. Auflösung und
Abwicklung

V. Unternehmergeellschaft

H AG

G Gesellschaft mit beschränkter Haftung

III. Die Organisation der GmbH

2. Die Organe der GmbH

a. Gesellschafterversammlung

- **Gesetzliche Kompetenzen** (§ 46 GmbHG); vor allem:
 - **Feststellung Jahresabschluss und Verwendung des Ergebnisses** (Nr. 1)
 - **Einforderung von Einlagen** (Nr. 2)
 - **Teilung, Zusammenlegung und Einziehung von Geschäftsanteilen** (Nr. 4)
 - **Bestellung und Abberufung von Geschäftsführern** (Nr. 5)
 - **Maßregeln zur Prüfung und Überwachung der Geschäftsführung** (Nr. 6)
 - **Bestellung von Prokuristen und Handlungsbevollmächtigten** (Nr. 7)
 - **Geltendmachung von Ersatzansprüchen**, die der Gesellschaft **gegen Gesellschafter oder Geschäftsführer** zustehen sowie die **Vertretung der Gesellschaft in Prozessen gegen Geschäftsführer** (Nr. 8)

Gliederung

A Grundlagen

B GbR

C oHG

D KG

E Stille Gesellschaft

F Verein

G GmbH

I. Grundlagen und
Erscheinungsformen

II. Gründung

III. Organisation

IV. Auflösung und
Abwicklung

V. Unternehmersgesellschaft

H AG

G Gesellschaft mit beschränkter Haftung

III. Die Organisation der GmbH

2. Die Organe der GmbH

a. Gesellschafterversammlung

- **Einberufung**
 - **Verfahren** der Einberufung **grds. nach Gesellschaftsvertrag**
 - **Keine vertragliche Regelung: gesetzliche Regelungen** nach §§ 49 – 51 GmbHG
 - **Vollversammlung:** Einhaltung der Einberufungsvorgaben irrelevant (§ 51 Abs. 3 GmbHG)
- **Beschlussfähigkeit**
 - **Keine gesetzliche Regelung**
 - **Zwingend (!)** im Gesellschaftsvertrag zu regeln, um Blockade der Gesellschafterversammlung durch Minderheitsgesellschafter zu verhindern

Gliederung

A Grundlagen

B GbR

C oHG

D KG

E Stille Gesellschaft

F Verein

G GmbH

I. Grundlagen und
Erscheinungsformen

II. Gründung

III. Organisation

IV. Auflösung und
Abwicklung

V. Unternehmergeellschaft

H AG

G Gesellschaft mit beschränkter Haftung

III. Die Organisation der GmbH

2. Die Organe der GmbH

a. Gesellschafterversammlung

- **Beschlussfassung:** Willensbildung durch Beschluss als mehrseitiges Rechtsgeschäft
 - **Quorum:** grds. **einfache Mehrheit** der abgegebenen Stimmen (§ 47 Abs. 1 GmbHG); **Ausn. Satzungsänderung:** $\frac{3}{4}$ **Mehrheit** erforderlich (§ 53 Abs. 2 GmbHG)
 - **Form:** grds. **formlos** möglich; **Ausnahmen: Einpersonengesellschaft** (Niederschrift, § 48 Abs. 3 GmbHG), **Satzungsänderung** (notarielle Beurkundung, § 53 Abs. 2)
↔ **Praxis:** Protokollführung, förmliche Feststellung des Beschlussergebnisses und Verkündung durch Versammlungsleiter

Gliederung

A Grundlagen

B GbR

C oHG

D KG

E Stille Gesellschaft

F Verein

G GmbH

I. Grundlagen und
Erscheinungsformen

II. Gründung

III. Organisation

IV. Auflösung und
Abwicklung

V. Unternehmersgesellschaft

H AG

G Gesellschaft mit beschränkter Haftung

III. Die Organisation der GmbH

2. Die Organe der GmbH

a. Gesellschafterversammlung

- **Beschlussfassung: Stimmabgabe und Stimmverbote**
 - **Stimmabgabe:** Gesellschafter grds. frei; **Ausn.: Stimmverbote** und **Treuepflicht**
 - **Stimmverbote:** Interessenkonflikt eines Gesellschafters beeinträchtigt typischerweise sein Stimmverhalten mit der Gefahr, dass er es zum Nachteil der Gesellschaft ausübt (§ 47 Abs. 4 GmbHG)
 - **Fälle:** Entlastung des Gesellschafters, Vornahme eines RG mit dem Gesellschafter, Befreiung des Gesellschafters von einer Verbindlichkeit, Einleitung und Erledigung eines Rechtsstreits
 - **Bsp.:** A ist mit 60%, B und C sind mit jeweils 20% an einer GmbH beteiligt. Es soll beschlossen werden, ob ein dem A gehörendes Grundstück angemietet werden soll → A ist mit seinem Stimmrecht ausgeschlossen
↔ Kein Stimmverbot: Bestellung des Gesellschafters zum Geschäftsführer

Gliederung

A Grundlagen

B GbR

C oHG

D KG

E Stille Gesellschaft

F Verein

G GmbH

I. Grundlagen und
Erscheinungsformen

II. Gründung

III. Organisation

IV. Auflösung und
Abwicklung

V. Unternehmergeinschaft

H AG

G Gesellschaft mit beschränkter Haftung

III. Die Organisation der GmbH

2. Die Organe der GmbH

a. Gesellschafterversammlung

- **Beschlussfassung: Fallbeispiel 26**

In der Gesellschafterversammlung der PizzaMammaMia-GmbH soll der Geschäftsführer angewiesen werden, von dem Gesellschafter K einen Backofen zu erwerben.

Frage: Ist K von der Abstimmung ausgeschlossen?

Gliederung

A Grundlagen

B GbR

C oHG

D KG

E Stille Gesellschaft

F Verein

G GmbH

I. Grundlagen und
Erscheinungsformen

II. Gründung

III. Organisation

IV. Auflösung und
Abwicklung

V. Unternehmergeellschaft

H AG

G Gesellschaft mit beschränkter Haftung

III. Die Organisation der GmbH

2. Die Organe der GmbH

a. Gesellschafterversammlung

- **Beschlussfassung: Fallbeispiel 27**

Die Gesellschafterversammlung der Mode und Fashion-GmbH beschließt, den Geschäftsanteil des Gesellschafters A aus wichtigem Grund nach § 34 GmbHG einzuziehen, da A gegen das gesellschaftsvertragliche Wettbewerbsverbot verstoßen habe.

Frage: Ist A von einer Mitwirkung am Beschluss ausgeschlossen?

Gliederung

A Grundlagen

B GbR

C oHG

D KG

E Stille Gesellschaft

F Verein

G GmbH

I. Grundlagen und
Erscheinungsformen

II. Gründung

III. Organisation

IV. Auflösung und
Abwicklung

V. Unternehmergeellschaft

H AG

G Gesellschaft mit beschränkter Haftung

III. Die Organisation der GmbH

2. Die Organe der GmbH

a. Gesellschafterversammlung

- **fehlerhafte Beschlüsse: Keine ges. Regelung, analoge Anwendung AG-Vorschriften**
 - **Anfechtung** von Beschlüssen wegen Verletzung von Gesetz oder Satzung durch Klage, § 243 AktG analog
 - **Anfechtungsfrist:** grds. Monatsfrist nach § 246 AktG
 - **Anfechtungsbefugnis:** auch Gesellschafter, der nicht bei Gesellschafterversammlung anwesend war (↔ AG: § 245 Nr. 1 AktG)
 - **Nichtigkeitsklage** bei schwerwiegenden Formfehlern, § 241 AktG analog
 - **Voraussetzung** für Anfechtungs- und Nichtigkeitsklage: **förmliche Beschlussfeststellung (sonst: Feststellungklage, dass ein zustimmender Beschluss nicht zustande gekommen ist [§ 256 ZPO])**

Gliederung

A Grundlagen

B GbR

C oHG

D KG

E Stille Gesellschaft

F Verein

G GmbH

I. Grundlagen und
Erscheinungsformen

II. Gründung

III. Organisation

IV. Auflösung und
Abwicklung

V. Unternehmergeellschaft

H AG

G Gesellschaft mit beschränkter Haftung

III. Die Organisation der GmbH

2. Die Organe der GmbH

b. Geschäftsführer

- **Eignung**
 - natürliche, unbeschränkt geschäftsfähige Person (§ 6 Abs. 2 GmbHG)
 - **Grundsatz der Drittorganschaft:** Geschäftsführer kann Gesellschafter oder Nichtgesellschafter (Fremdgeschäftsführer) sein (§ 6 Abs. 3)
(↔ Personengesellschaften)
 - Nichterfüllung der Ausschlussstatbestände des § 6 Abs. 2 GmbHG

Gliederung

A Grundlagen

B GbR

C oHG

D KG

E Stille Gesellschaft

F Verein

G GmbH

I. Grundlagen und
Erscheinungsformen

II. Gründung

III. Organisation

IV. Auflösung und
Abwicklung

V. Unternehmergeellschaft

H AG

G Gesellschaft mit beschränkter Haftung

III. Die Organisation der GmbH

2. Die Organe der GmbH

b. Geschäftsführer

- **Bestellung und Abberufung**
 - **Bestellung:** durch **Gesellschaftsvertrag** oder **Gesellschafterbeschluss** (§§ 6 Abs. 3, 46 Nr. 5 GmbHG); GF muss Bestellung **annehmen**
 - **Abberufung:** Bestellung kann jederzeit durch Gesellschafterversammlung erfolgen, § 38 Abs. 1 GmbHG; **Ausn.:** Beschränkung der Abberufung durch Gesellschaftsvertrag (wichtiger Grund, § 38 Abs. 2 GmbHG)
 - **Amtsniederlegung durch GF:** grundsätzlich jederzeit möglich
 - **HR:** Bestellung und Abberufung sind eintragungspflichtige Tatsachen (§ 39 Abs. 1 GmbHG)

Gliederung

A Grundlagen

B GbR

C oHG

D KG

E Stille Gesellschaft

F Verein

G GmbH

I. Grundlagen und
Erscheinungsformen

II. Gründung

III. Organisation

IV. Auflösung und
Abwicklung

V. Unternehmersgesellschaft

H AG

G Gesellschaft mit beschränkter Haftung

III. Die Organisation der GmbH

2. Die Organe der GmbH

b. Geschäftsführer

- **Anstellungsvertrag**
 - Organschaftlicher (korporativer) **Bestellungsakt** und schuldrechtlicher **Anstellungsvertrag** sind zu trennen
 - **Anstellungsvertrag**: Geschäftsbesorgungsvertrag, der Dienstleistung zum Inhalt hat (§§ 675, 611 BGB)
 - Abberufung führt nicht automatisch zur Beendigung des Anstellungsvertrages: ordentliche oder außerordentliche Kündigung erforderlich
 - **Ausn.: Koppelungsklausel** im Vertrag

Gliederung

A Grundlagen

B GbR

C oHG

D KG

E Stille Gesellschaft

F Verein

G GmbH

I. Grundlagen und
Erscheinungsformen

II. Gründung

III. Organisation

IV. Auflösung und
Abwicklung

V. Unternehmergeellschaft

H AG

G Gesellschaft mit beschränkter Haftung

III. Die Organisation der GmbH

2. Die Organe der GmbH

b. Geschäftsführer

- **Stellung und Aufgaben**

- **Innenverhältnis:** Führung der Geschäfte der Gesellschaft (beliebig beschränkbar durch Gesellschaftsvertrag oder Gesellschafter-versammlung, § 37 Abs. 1 GmbHG)
- **Außenverhältnis:** Geschäftsführer vertreten die Gesellschaft gerichtlich und außergerichtlich, § 35 Abs 1 GmbHG
 - **Formen:** Grundsatz Gesamtvertretung = alle Geschäftsführer gemeinsam, § 35 Abs. 2 GmbHG; Einzelvertretung = jeder Geschäftsführer allein; unechte Gesamtvertretung = jeder Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen
 - Beschränkungen im Innenverhältnis wirken nicht im Außenverhältnis, § 37 Abs. 1 GmbHG
- **Umfassende Weisungsbefugnis** durch Gesellschafterversammlung

Gliederung

A Grundlagen

B GbR

C oHG

D KG

E Stille Gesellschaft

F Verein

G GmbH

I. Grundlagen und Erscheinungsformen

II. Gründung

III. Organisation

IV. Auflösung und Abwicklung

V. Unternehmergeellschaft

H AG

G Gesellschaft mit beschränkter Haftung

III. Die Organisation der GmbH

2. Die Organe der GmbH

b. Geschäftsführer

- **Stellung und Aufgaben (Fallbeispiel 28)**

In der Satzung der ABC-GmbH bedürfen die Geschäftsführer der Gesellschaft für bestimmte Maßnahmen der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Gesellschafterversammlung, unter anderem der Erwerb und die Veräußerung von Grundstücken. Geschäftsführer A schließt im Namen der ABC-GmbH mit dem V einen Kaufvertrag über den Erwerb eines Grundstücks, ohne zuvor die Zustimmung der Gesellschafterversammlung der ABC-GmbH eingeholt zu haben.

Frage: Hat V gegenüber der ABC-GmbH einen Anspruch auf Kaufpreiszahlung?

Gliederung

A Grundlagen

B GbR

C oHG

D KG

E Stille Gesellschaft

F Verein

G GmbH

I. Grundlagen und
Erscheinungsformen

II. Gründung

III. Organisation

IV. Auflösung und
Abwicklung

V. Unternehmergeellschaft

H AG

G Gesellschaft mit beschränkter Haftung

III. Die Organisation der GmbH

2. Die Organe der GmbH

b. Geschäftsführer

- **Haftung: Übersicht**
 - **allgemeine Geschäftsführerhaftung nach § 43 GmbHG**
 - **Insolvenzverschleppungshaftung**
 - **Insolvenzverursachungshaftung**
 - **Haftung des faktischen Geschäftsführers**

Gliederung

A Grundlagen

B GbR

C oHG

D KG

E Stille Gesellschaft

F Verein

G GmbH

I. Grundlagen und
Erscheinungsformen

II. Gründung

III. Organisation

IV. Auflösung und
Abwicklung

V. Unternehmergeellschaft

H AG

G Gesellschaft mit beschränkter Haftung

III. Die Organisation der GmbH

2. Die Organe der GmbH

b. Geschäftsführer

- **Haftung: Allgemeine Geschäftsführerhaftung nach § 43 GmbHG**
 - **Innenhaftung** für sorgfaltswidrige Schädigung des Gesellschaftsvermögens (**Bsp.:** Angebotspreise falsch kalkuliert; Auszahlung überhöhter Vergütungen)
 - **unternehmerische Entscheidungen: Haftungsprivilegierung durch *Business Judgement Rule*** = Handeln im Rahmen des unternehmerischen Ermessens; sorgfaltsgemäße Beschaffung von Informationen und Abwägung erforderlich (*ex ante*-Betrachtung)
 - **Haftung im Gläubigerinteresse:** Ersatz für Auszahlungen aus dem zur Erhaltung des Stammkapitals erforderlichen Vermögens, §§ 43 Abs. 3, 30, 33 GmbHG
 - **Haftungsausschluss**, wenn GF eine **Weisung der Gesellschafterversammlung** befolgt: nicht bei Haftung im Gläubigerinteresse, § 43 Abs. 3 GmbHG

Gliederung

A Grundlagen

B GbR

C oHG

D KG

E Stille Gesellschaft

F Verein

G GmbH

I. Grundlagen und
Erscheinungsformen

II. Gründung

III. Organisation

IV. Auflösung und
Abwicklung

V. Unternehmergesellschaft

H AG

G Gesellschaft mit beschränkter Haftung

III. Die Organisation der GmbH

2. Die Organe der GmbH

b. Geschäftsführer

- **Haftung (Fallbeispiel 29):**

Die Gesellschafterversammlung der A-GmbH beschließt, dass Geschäftsführer B Grundstückskäufe nur noch in Höhe von 2 Mio. € durchführen darf. Kurze Zeit später entdeckt A ein Grundstück im Wert von 2,2 Mio. € welches er perfekt findet als neues Baugelände. B denkt sich, dass die Gesellschafter trotz des Beschlusses nicht gegen den Kauf haben werden und führt das Rechtsgeschäft durch.

Gliederung

A Grundlagen

B GbR

C oHG

D KG

E Stille Gesellschaft

F Verein

G GmbH

I. Grundlagen und
Erscheinungsformen

II. Gründung

III. Organisation

IV. Auflösung und
Abwicklung

V. Unternehmersgesellschaft

H AG

G Gesellschaft mit beschränkter Haftung

III. Die Organisation der GmbH

2. Die Organe der GmbH

b. Geschäftsführer

- **Haftung (Fallbeispiel 30):**

Geschäftsführer B der A-GmbH hat für die Gesellschaft keine Buchführung eingerichtet. Es fehlen nun Gelder in der Kasse und der Verbleib lässt sich nicht feststellen.

Gliederung

A Grundlagen

B GbR

C oHG

D KG

E Stille Gesellschaft

F Verein

G GmbH

I. Grundlagen und
Erscheinungsformen

II. Gründung

III. Organisation

IV. Auflösung und
Abwicklung

V. Unternehmergeinschaft

H AG

G Gesellschaft mit beschränkter Haftung

III. Die Organisation der GmbH

2. Die Organe der GmbH

b. Geschäftsführer

- **Haftung des faktischen Geschäftsführers (Rspr.)**
 - **zusätzliches Subjekt der GF-Haftung:** wer nach dem Gesamterscheinungsbild seines Auftretens die Geschicke der Gesellschaft durch eigenes Handeln im Außenverhältnis maßgeblich in die Hand genommen hat
 - Feststellung durch von der Rspr. entwickelten **Indizien**

Gliederung

A Grundlagen

B GbR

C oHG

D KG

E Stille Gesellschaft

F Verein

G GmbH

I. Grundlagen und
Erscheinungsformen

II. Gründung

III. Organisation

IV. Auflösung und
Abwicklung

V. Unternehmergesellschaft

H AG

G Gesellschaft mit beschränkter Haftung

III. Die Organisation der GmbH

2. Die Organe der GmbH

b. Geschäftsführer

- **Haftung des faktischen Geschäftsführers (Fallbeispiel 31):**

T gründet zusammen mit S die S-GmbH. Alleiniger GF ist der S. T hat sich in seiner Vergangenheit einige Aussetzer geleistet und kann nach § 6 II 2 Nr. 3 GmbH nicht GF sein und für sich keine Gewerbeerlaubnis nach § 34c GewO erhalten. Tatsächlich leitet F die GmbH mit einer ihm von S erteilten Generalhandlungsvollmacht.

Frage: Welche Indizien würden für einen faktischen GF sprechen?

Gliederung

A Grundlagen

B GbR

C oHG

D KG

E Stille Gesellschaft

F Verein

G GmbH

I. Grundlagen und
Erscheinungsformen

II. Gründung

III. Organisation

IV. Auflösung und
Abwicklung

V. Unternehmergesellschaft

H AG

G Gesellschaft mit beschränkter Haftung

III. Die Organisation der GmbH

2. Die Organe der GmbH

c. Aufsichtsrat: Kontrollorgan, Unterscheidung **fakultativer** oder **obligatorischer** Aufsichtsrat

- **Fakultativer Aufsichtsrat**

- **Gestaltungsfreiheit:** Grundsätzlich Regelung durch Gesellschaftsvertrag
- Sonst: § 52 Abs. 1 GmbHG iVm verschiedenen Regelungen des AktG
- **Grenzen der Gestaltungsfreiheit:** keine Zuweisung von Grundkompetenzen der anderen Organe (Bsp.: Satzungsänderungen, Buchführung und Aufstellung Jahresabschluss)
- **Übermäßige Abweichung vom Grundbild des Aufsichtsrats:** Schaffung eines *sonstigen* zusätzlichen Organs
 - **Praxis: Beiräte, Verwaltungsräte** oder **Gesellschafterausschüsse**; können sowohl Beratungs-, Überwachungs- als auch Entscheidungsfunktion haben

Gliederung

A Grundlagen

B GbR

C oHG

D KG

E Stille Gesellschaft

F Verein

G GmbH

I. Grundlagen und
Erscheinungsformen

II. Gründung

III. Organisation

IV. Auflösung und
Abwicklung

V. Unternehmergeellschaft

H AG

G Gesellschaft mit beschränkter Haftung

III. Die Organisation der GmbH

2. Die Organe der GmbH

c. Aufsichtsrat: Kontrollorgan, Unterscheidung **fakultativer** oder **obligatorischer** Aufsichtsrat

- **Obligatorischer AR**

- **Einschränkung der Gestaltungsfreiheit:** Besetzung und Stellung des Aufsichtsrats bestimmen sich nach den Regelungen des DrittelbG und des MitbestG, die auf das AktG verweisen
- **Wesentlicher Unterschied zur AG:** auch in mitbestimmter GmbH ist die Gesellschafterversammlung das oberste Organ und ggü. dem Geschäftsführer weisungsbefugt
- **Haftung von Aufsichtsratsmitgliedern:** Haftung wegen Verletzung der Überwachungspflicht unter Heranziehung des für die Geschäftsführung geltenden § 64 GmbHG ist nur bei obligatorischem Aufsichtsrat möglich

Gliederung

A Grundlagen

B GbR

C oHG

D KG

E Stille Gesellschaft

F Verein

G GmbH

I. Grundlagen und
Erscheinungsformen

II. Gründung

III. Organisation

IV. Auflösung und
Abwicklung

V. Unternehmergeinschaft

H AG

G Gesellschaft mit beschränkter Haftung

IV. Die Auflösung und Abwicklung der GmbH

Auflösung
= mit Eintritt Auflösungsgrund (§ 60)

- **Zeitablauf** (befr. Gesellsch.)
- **Gesellschafterbeschluss**
- Stattgebendes Urteil nach **Auflösungsklage**
- **Eröffnung InsVerf**
- **Ablehnung der Eröffnung eines InsVerf** mangels Masse durch rk Beschluss
- **Feststellung eines Mangels des GesV** durch RegisterG
- **Löschung der Gesellschaft wg. Vermögenslosigkeit** nach § 394 FamFFG
- **Regelung im GesV**

Eintragung der Auflösung im HR; Aufforderung an Gläubiger, sich bei der Gesellschaft zu melden (§ 65)

Liquidationsphase
= ab Auflösung bis Vollbeendigung

Bestellung Liquidatoren:
vertreten die Gesellschaft, § 66

Aufgaben, § 70:

- Beendigung laufender Geschäfte
- Erfüllung von GesVerpflichtungen
- Einziehung von Forderungen
- Umsetzung des GesVermögens in Geld

Vermögensverteilung an Gesellschafter, § 72

Voraussetzungen, § 73:

- **Befriedigung/Sicherstellung** aller Verbindlichkeiten der Gesellschaft
- **Ablauf Sperrjahr** nach Gläubigeraufforderung

Vollbeendigung
= mit Registerlöschung

Schluss der Liquidation ist zum HR anzumelden

Vollbeendigung: mit **Löschung** der GmbH

Voraussetzung: Gesellschaft ist vermögenslos (Lehre vom Doppeltatbestand)

Gliederung

A Grundlagen

B GbR

C oHG

D KG

E Stille Gesellschaft

F Verein

G GmbH

I. Grundlagen und Erscheinungsformen

II. Gründung

III. Organisation

IV. Auflösung und Abwicklung

V. Unternehmergeellschaft

H AG

G Gesellschaft mit beschränkter Haftung

V. Unternehmergesellschaft

1. **Unterform der GmbH** für wenig kapitalintensive Unternehmen, § 5a GmbHG
 - **Mindeststammkapital: 1 Euro**

2. **besondere Vorgaben**
 - a. **Einlagen** müssen bei Anmeldung **komplett eingezahlt** sein, Sacheinlagen sind ausgeschlossen (§ 5a Abs. 2 GmbHG)
 - b. **Firmierung:** Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt), UG (haftungsbeschränkt) (§ 5a Abs. 1 GmbHG)
 - c. Gesellschafterversammlung ist bei **drohender Zahlungsunfähigkeit** unverzüglich einzuberufen (§ 5a Abs. 4 GmbHG)
 - d. Verpflichtung, aus dem Jahresüberschuss kontinuierlich eine **gesetzliche Rücklage iHv 25%** zu bilden (§ 5a Abs. 3 GmbHG)

3. **keine Anwendung** der Vorgaben mehr bei Erreichen der GmbH-Mindeststammkapitalziffer
 - a. bspw. durch **Kapitalerhöhung** oder **Umwandlung der gebildeten Rücklage**
 - b. UG wird zur GmbH

Gliederung

- A Grundlagen
- B GbR
- C oHG
- D KG
- E Stille Gesellschaft
- F Verein
- G GmbH**
 - I. Grundlagen und Erscheinungsformen
 - II. Gründung
 - III. Organisation
 - IV. Auflösung und Abwicklung
 - V. Unternehmergesellschaft**
- H AG

G Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Zusammenfassung

1. Die Rechtsstellung der Gesellschafter

- a. **Rechte der Gesellschafter:** Mitverwaltungsrechte (insb. Teilnahme und Stimmrecht, Auskunftsrecht); Vermögensrechte (insb. Teilhabe am Gewinn und am Liquidationserlös); Gleichbehandlungsgrundsatz
- b. **Pflichten der Gesellschafter:** Stammeinlage, ggf. vertragliche Nebenpflichten, Nachschusspflicht nur bei Regelung im GesVertr, Treuepflichten

2. Änderungen des Gesellschafterbestandes: Abtretung des Geschäftsanteils, Einziehung des Geschäftsanteils, Ausschluss und Austritt von Gesellschaftern aus wichtigem Grund

Gliederung

A Grundlagen

B GbR

C oHG

D KG

E Stille Gesellschaft

F Verein

G GmbH

I. Grundlagen und
Erscheinungsformen

II. Gründung

III. Organisation

IV. Auflösung und
Abwicklung

V. Unternehmergesellschaft

H AG

G Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Zusammenfassung

3. Organe

- a. **Gesellschafterversammlung:** grds. allumfassende Zuständigkeit, Kompetenzausgestaltung nach GesVertr, Einberufung, Beschlussfassung, Rechtsschutz bei fehlerhaften Beschlüssen: Anfechtungs-, Nichtigkeits- oder Feststellungsklage
 - b. **Geschäftsführer:** besondere Eignungsvorgaben, Bestellung und Abberufung durch Gesellschafterversammlung, Anstellungsvertrag, Aufgaben: Führung und Vertretung der GmbH, weisungsgebunden, Haftung (allg. GF-Haftung nach § 43a GmbHG, Insolvenverschleppungs- und -verursachungshaftung, Haftung des faktischen GF), weitere gesetzliche Vorgaben
 - c. **Aufsichtsrat:** obligatorisch (Geltung der Mitbestimmungsgesetze) oder fakultativ
4. **Auflösung, Liquidationsphase und Vollbeendigung** (siehe Schaubild)
5. **Unternehmergesellschaft:** Unterform der GmbH, Mindeststammkapital 1 Euro, zwingende Firmierungsvorgaben (§ 5a Abs. 1 GmbHG), Verpflichtung zur Rücklagenbildung (§ 5a Abs. 3 GmbHG)

Gliederung

- A Grundlagen
- B GbR
- C oHG
- D KG
- E Stille Gesellschaft
- F Verein
- G **GmbH**
 - I. Grundlagen und Erscheinungsformen
 - II. Gründung
 - III. Organisation
 - IV. Auflösung und Abwicklung
 - V. Unternehmergesellschaft
- H AG